

Suffolk liegt in East Anglia im Osten von England und grenzt an die *countys* [Norfolk](#), [Cambridgeshire](#) und Essex. Verwaltungssitz ist die Stadt Ipswich, die im Süden der Grafschaft liegt. Suffolk hat knapp 700.000 Einwohner, von denen ein überdurchschnittlich großer Teil im Rentenalter ist. Der Anteil der 15- bis 29-Jährigen ist vergleichsweise gering, was auf das Fehlen großer Städte und somit auch höherer Bildungseinrichtungen zurückgeführt wird.



Pier in Southwold im Sommer, Grafschaft Suffolk. (Foto Ron Porter)

Die Natur in Suffolk

Ebenso wie in Norfolk liegen auch Teile Suffolks nur knapp über dem Meeresspiegel, weshalb sich die Norfolk Broads, eine Feuchtlandschaft aus Flüssen, Seen und

Sumpfbereichen, auch über den nördlichen Teil von Suffolk erstrecken. Die Suffolk Coast and Heaths ist eine *Area of Outstanding Natural Beauty* und erstreckt sich über Wald-, Acker- und Heidegebiete, mehrere Flussmündungen sowie Strände und Felsen auf einer Länge von 60 Meilen entlang der Küste. Viele der schönen Küstenorte befinden sich in dem Gebiet, ebenso wie drei Naturschutzgebiete und drei Fernwanderwege.

Geschichte von Suffolk



Ipswich Museum. Eine viktorianische Schatzkammer, die bis in das 21. Jahrhundert hinein gänzlich ungenutzt blieb. (Foto Diamond Geezer, CC BY-NC-ND 2.0)

Das heutige Suffolk entstand aus dem südlichen Teil des Königreichs East Anglia, welches die Angeln im 5. Jahrhundert gegründet hatten. Die Aufteilung in Norfolk und Suffolk fand vermutlich im 11. Jahrhundert statt, und seitdem haben sich Suffolks Grenzen kaum verändert, sieht man vom überschaubaren Landverlust ab, der an der Küste durch das Einwirken der Elemente verursacht wird. Ab 1888 gab es allerdings zwei eigenständige Verwaltungseinheiten, East Suffolk und West Suffolk, die erst unter dem Local Government Act von 1972 wieder zu einer Grafschaft vereint wurden.

Sehenswürdigkeiten in Suffolk

Zu den Sehenswürdigkeiten in Suffolk gehört zum Beispiel Clare Castle, eine Ruine in der kleinen Stadt Clare, die von einem schönen Park umgeben ist. Das ursprüngliche Schloss wurde nach der normannischen Eroberung unter Richard de Clare, dem das Land von William dem Eroberer zugesprochen worden war, erbaut. Im 15. Jahrhundert ging Clare Castle in den Besitz der Krone über, was leider zu einem raschen Verfall der Anlage führte.



Framlingham Castle in Suffolk. Die Ringmauer schützt die das Innere des Schlosses. Wesentlich weiter reicht die Geschichte von Framlingham Castle zurück, das bereits im 7. Jahrhundert von Raedwald, einem mächtigen König der Ostangeln, gegründet wurde. Das Bauwerk, dessen Überreste heute noch zu sehen sind, wurde allerdings erst zwischen 1190 und 1210 errichtet. Eine architektonische Besonderheit ist die Ringmauer, die das Innere des Schlosses schützt. Es handelt sich um eine der ersten Anlagen dieser Art in Westeuropa. Heute wird die Ruine von der English Heritage verwaltet und ist ganzjährig für Besucher geöffnet.

QUIZ

[Wie gut kennen Sie England?](#)

Weiterführende Infos zur Grafschaft Suffolk:

- Offizielles Tourismusportal der **Grafschaft Suffolk**. Verschafft einen prima Überblick über die Besonderheiten der Region und ihrer Unterregionen. Unten auf der Startseite ist eine interaktive Karte zu finden, die für eine schnelle Online-Erkundung Suffolks wunderbar geeignet ist.

Webseite: www.visitsuffolk.com

- Wie im Text oben erwähnt, ist **Suffolk Coast and Heaths** eine sogenannte Area of Outstanding Natural Beauty (AONB). Die Webseite bündelt alles Wissenswerte zu der Region. Was auffällt: Den Seitenbetreibern ist es ein Bedürfnis, Hundebesitzer auf ihre besondere Verantwortung hinzuweisen. Unter dem Motto „I’m a good dog“ (bei „Things to do“) wird freundlich darauf verwiesen, dass der Schutz der Landschaften und der darin lebenden Tierwelt unter allen Umständen zu respektieren und zu gewährleisten ist.

Webseite: www.suffolkcoastandheaths.org

- Webseite über **Clare Castle** und die umliegende Region. Damit man sich schnell und

gut zurechtfindet, gibt es im Seitenbereich „The Park“ eine prima Karte mit den wichtigsten Anlaufstellen. Relativ zentral gelegen findet sich die namensgebende Burgruine.

Webseite: www.clarecastlecountrypark.co.uk

- Angesichts der geschichtlichen Bedeutung und Imposanz von **Framling Castle** ist es kaum zu glauben, dass es keine „hauseigene“ Webseite gibt. Zum Glück widmen sich die Kollegen von English Heritage so ziemlich jedem Stein auf der Insel, der im Mittelalter zu einer Mauer verarbeitet wurde. Preise und Öffnungszeiten sind natürlich auch genannt.

Webseite: www.english-heritage.org.uk/framlingham-castle

sh